

Drucksache Nr.: 242/2022

Dezernat I
Federführend: Kultur
Anlagen:
Az.: hi, me, wi

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Kulturausschuss	20.09.2022	Ö	zur Information

Bericht aus dem kulturellen Bereich

Bericht der Kulturabteilung

1. Das Saalbau-Saison-Programm im Haushaltsjahr 2022

Nachdem coronabedingt von Januar bis Mitte April 2022 die Vorstellungen ausfielen und ein Konzert von März auf Juni verlegt wurden, fanden die Veranstaltungen von Ende April bis Juni 2022 aufgrund eines zurückhaltenden Kartenkaufverhaltens vor reduziertem Publikum statt.

Finanzielle Einbußen aufgrund zurückgegangener Ticketverkäufe, mit der sich Kulturveranstalter bundesweit nach zwei Spielzeiten unter Corona-Bedingungen auseinandersetzen müssen, werden ausgeglichen durch zwei Corona-Förderprogramme der Bundesstiftung für Kultur:

-Der Antrag der Kulturabteilung beim **Förderprogramm Neustadt Kultur II** wurde von der Kulturstiftung des Bundes in Höhe von **42.856,87 Euro** für Gastspielproduktionen im Saalbau und ein Konzert *Sunset* im Haushaltsjahr 2022 bewilligt. Gefördert werden Honorare, Reisekosten und PR-Maßnahmen zur Publikumsrückgewinnung.

- Bei Veranstaltungen mit coronabedingter freiwilliger Einschränkung bei der Sitzplatzvergabe werden einzelne Anträge auf Förderung beim **Förderprogramm Sonderfonds Kultur** gestellt. Die Fördersumme wird 2022 bei **ca. 10.000 Euro** liegen. Gefördert werden teilweise Saalbaukosten und weitere Kosten, die nicht im Programm *Neustadt Kultur II* enthalten sind.

Der **Vorverkauf des Saalbauprogramms der Saison 2022/2023** startet am 01.09.2022 ohne eine begrenzte Anzahl von zu vergebenden Tickets aufgrund eventueller coronabedingter Auflagen in der Winterzeit (Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz). Für die beiden ersten Veranstaltungen am 08.09.2022 *Free Vivaldi* (Schauspiel) und am 13.09.2022 Konzert des Azahar Ensembles wurde der Ticketverkauf auf den 01.08.2022 vorgezogen.

Nach zwei Jahren des Aussetzens der Abonnement-Angebote werden sie zur Spielzeit 2022/2023 wieder eingesetzt.

Stand der verkauften Abonnements der Saison 2023/2023 am 29.08.2022:

Jahr	(2019)	2022
Konzerte	(463)	395
Komödie	(258)	223
Schauspiel	(294)	250

2.1. Planung des Programms der Abonnement-Saison 2023/2024

siehe Drucksache zu Tagesordnungspunkt TOP 2

2.2. Sonderveranstaltungen im Saalbau, Saison 2023/2024

09.11.2022	Benefizkonzert des Musikkorps der Bundeswehr
23.11.2022	Kinderprogramm: <i>Der Weihnachtsroboter</i> , 9 Uhr und 11 Uhr, Pottporus Renegarde
29.12.2022	Neujahrskonzert + Matinee Staatsphilharmonie RLP
08.05.2024	<i>Liebesbotschaften</i> , Bayerisches Juniorballett München (nur im Falle einer Zusage Kulturstiftung des Bundes zu der Antragstellung Förderprogramm <i>Tanzland</i>)

Kurpfalzkonzerte:

10.10.2023	Kurpfalz Sinfonieorchester
14.11.2023	Kurpfalz Kammermusik
14.12.2023	Kurpfalz Chor, Orchester
7. + 8.02.2024	Kurpfalz Ballett
09.04.2024	Kurpfalz Kammermusik
16.05.2024	Kurpfalz Kammermusik

3. Öffentlichkeitsarbeit

Erstellt wurde eine Saisonbroschüre mit Versand an 52.000 Haushalte sowie eine Anzeige im Wochenblatt. Die Veranstaltungen werden mit Plakaten, teilweise großformatigen Bannern und per Pressemitteilungen beworben.

Erstmals werden sie mit Großflächenwerbung (Plakatwände, Citylight) an verschiedenen Standpunkten in Neustadt und per Radio-Werbung bei Radio Antenne Pfalz beworben.

4. Vereinsförderung und Kooperationen mit Musikreihen

Die Vereine werden bei Defiziten aus Veranstaltungen aus dem Vorjahr finanziell unterstützt. Durch die finanzielle Unterstützung des Förderprogramms *Neustart Kultur in Neustadt 2021* und bedingt durch Corona-Einschränkungen wurden für das Jahr 2021 weniger Anträge auf Förderung gestellt.

Mit dem Budgetüberschuss, der in der Verrechnung im Haushaltsjahr 2022 zu, Verfügung steht, wird am Samstag, 08.10.2022, von 11 bis 14 Uhr in der Altstadt ein *Tag der Kulturvereine* mit 18 Vereinen durchgeführt.

Eine Corona-Sonderförderung erhielten der Neustadter Herbst, die FG Herrenhof ein Projekt des Theater- und Kulturvereins Hambach sowie die Meistersinger.

Am 14.10. findet in Kooperation mit der WEG ein musikalischer Beitrag zum *Brunnenkonzert* am Marktplatz zur Altstadtbelebung statt. Zudem ist eine teilweise Übernahme von Honorarkosten für Auftritte von Vereinen in der Adventszeit in Kooperation mit der WEG und der TKS vorgesehen.

Finanziell gefördert werden die Konzertreihen *Hambacher Musikfest*, *Orgelsommer* und *Festival Ensemble Risonanze Erranti*.

5. „1832. Das Fest der Demokratie“

Die Kulturabteilung beteiligte sich am Fest mit einem hochkarätigen Konzert des Prague

Philharmonic Orchestre unter der Leitung von Heike Förster Mathias und dem Solisten Joseph Moog. Das Konzert fand im Rahmen einer neuen Reihe *Europäische Orchester in Neustadt an der Weinstraße*, Künstlerischer Leiter: Joseph Moog, am 25.05.2022 statt.

Anfang Mai wurde unter medialer Aufmerksamkeit die Ausführung eines Graffitis des Künstlers BUJA zum Thema Hambacher Fest/Demokratie bei dem Treppenaufgang der Fußgängerunterführung am Hetzelplatz fertiggestellt.

Die Vernissage zur Ausstellung „Mut zur Freiheit“ in der Villa Böhm, Abschlussprojekt des FSJler's Kultur Luis Weltje mit Künstlerinnen und Künstlern des Kunstvereins, am Freitag 27.05. war mit ca. 120 Vernissagegästen besucht. Die Ausstellung lief vom 28.05. bis zum 05.06.2022.

Zudem organisierte die Kulturabteilung Auftritte am Samstag, 28.5., und Sonntag, 29.5., auf der Bühne am Marktplatz sowie in den Höfen der Hambacher Kirchen Jakobus und Paulus mit der Big Band AllStars, Hedda Brockmeyer/Andrea Baur, polnischen Tänze der Juphi-Tanzgruppe, Klavierwerke von Chopin und Debussy mit der Pianistin Zhana Milaysan, 1848er Lieder des Duos „Biedermeier und die Umstürzler“ sowie Ede Eber-Huber. Auch die Gage für einen Filmbeitrag der Filmemacherin Bettina Höchel zum Thema wurde übernommen.

6. Neue Beleuchtungsanlage im Oberschoss der Villa Böhm

Der Kunstverein wünschte schon seit langem eine neue Beleuchtungssituation in den Ausstellungsräumen der oberen Etage der Villa Böhm. Im Juli 2022 konnte eine neue Beleuchtungsanlage mit energiesparsamen LED-Leuchten angeschafft werden. Die Wände sind jetzt besser und flexibel ausrichtbar ausgeleuchtet. Die Kosten für das neue System wurden vom Gebäudemanagement übernommen.

7. art-X-change

Vom 24. September bis zum 3. Oktober 2022 findet in der Villa Böhm das ursprünglich für 2020 geplante Internationale Künstlersymposium art-X-change statt. Coronabedingt beteiligen sich nicht alle eingeladenen Künstlerinnen und Künstler der Partnerstädte Neustadts. Zugesagt haben ein Designer und ein Maler aus Macon, eine Malerin und ein Maler aus Wernigerode, eine Bildhauerin und zwei Maler aus Mersin-Yenisehir, eine Designerin aus Manchester und aus Neustadt die Literatin Katharina Dück und der Objektkünstler Wolfgang Helfferich.

Am Donnerstag, den 29. September, findet ein Offenes Atelier mit Umtrunk und dem Gitarren-Duo Cafe del Mundo statt. Am Sonntag, den 2. Oktober, ist die Vernissage mit Familientag. Am Programm beteiligt sind musikalisch Wesley G. mit Ty Le Blanc, Andrea Baur und Ohral beteiligt. Das Kinderprogramm übernehmen Emil Walker und Alena Steinlechner sowie eine Maskenbildnerin mit Kinderschminkprogramm. Zudem treten Schülerinnen und Schüler der Partnerstädte und Neustadts mit einem mit Dozenten*innen der „Juphi“ erarbeiteten und von der Abteilung 450 organisierten Projekt beim Familientag auf.

8. Treppenhauskonzerte

Die Treppenhauskonzerte der Saison 2022/2023 finden im Treppenhaus des Herrenhofs statt. Im Falle einer coronabedingten Einschränkung kann hier auf den großen Saal als Veranstaltungsort zurückgegriffen werden. Zeitgleich mit den Konzerten wird den Zuschauern am Konzertabend jeweils eine Ausstellung in der Ausstellungshalle präsentiert.

9. Weitere Veranstaltungsformate 2022

Im Vordergrund der neuen Formate der Kulturförderung 2022 standen Projekte zur Förderung der Neustadter Kunst- und Kulturszene:

a) Schaufensterausstellungen im Klemmhof

Mit corona-konformen Ausstellungen bis Juni 2022 im Klemmhof hat die Kulturabteilung Bildenden Künstlern und Kulturvereinen eine Präsentationsfläche mit Wechselausstellungen in der Innenstadt zu Verfügung gestellt.

b. „Sun Set - After Work“ Konzertformat

Ein Sunset-Konzert fand am 14.07.2022 mit *Time Out* vor 234 Besucherinnen und Besuchern im Herrenhof Mußbach statt. Die Band hatte als Dankeschön für die Förderung im Programm *Neustart Kultur in Neustadt 2021* keine Gage in Rechnung gestellt.

Ein zweites Konzert mit den *Bombshells* wird am 30.9.2022 im Weingut Schäfer in Mußbach veranstaltet.

10. Blick auf die aktuelle Vorbereitung des Veranstaltungsprogramms 2023

10.1 Antragstellung auf das Förderprogramm „Tanzland“

Die Kulturabteilung hat sich im Juni um ein vierjähriges Förderprogramm der Kulturstiftung des Bundes *Tanzland* mit einer beantragten **Fördersumme in Höhe von 117.000 €** beworben. Die Entscheidung über den Antrag wird im September 2022 bekannt.

Partner für dieses Projekt von 2023 bis 2026 für Tanzauftritte und Vermittlungsangebote sind das La Trottier Dance Mannheim, das Bayerische Junior Ballett München und das Ballettensemble des Pfalztheaters Kaiserslautern.

Die Auftritte finden im Saalbau und im Herrenhof statt. Die Workshops mit den professionellen Tänzerinnen und Tänzern werden als Vermittlungsformat in Kooperationen mit Schulen durchgeführt. Es erfolgen partizipative Einführungen und Künstlergespräche mit dem Abendpublikum.

Ziele sind, das Publikum mit zeitgenössischem Tanz vertraut zu machen und ein wachsendes Interesse für den Tanz bei unterschiedlichen Altersstufen zu wecken. Dieses Projekt wird nur bei Bewilligung des Antrags durchgeführt.

Im Falle der Förderung werden die Gastspielkosten des im Saisonprogramm 2023/2024 enthaltenen Balletts des Pfalztheaters Kaiserslautern *Anonymus/Sence* von dem Förderprogramm übernommen.

10.2 Planung des Theatertreffens für Junges Publikum in Rheinland-Pfalz *Kopfüber*

Vom 21.-23. September 2023 findet „*Kopfüber* - Theatertreffen für Junges Publikum in Rheinland-Pfalz“ im Herrenhof und im Theater in der Kurve statt. Veranstalterin ist die Kulturabteilung in Kooperation mit dem Herrenhof e.V., dem Theater- und Kulturverein Hambach e.V. und der Internationalen Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche (Assitej e.V.).

Zur Finanzierung des Projekts ist aktuell eine Antragstellung auf finanzielle Förderung beim *Kultursommer 2023* des Landes Rheinland-Pfalz in Höhe von 13.500 € in Vorbereitung. „*Kopfüber*“ nimmt bei dem Förderprogramm eine Sonderstellung ein und kann unabhängig vom Thema Westwind des *Kultursommers 2023* beantragt werden.

gez. Heike Hinkelmann

Bericht aus der Abteilung Archiv und Museum

Das Stadtarchiv Neustadt an der Weinstraße wirkte bei verschiedensten Veröffentlichungen, Vorträgen und Projekten zur Neustadter Stadtgeschichte und pfälzischer Geschichte mit. Als Beispiele seien hier der Förderverein des Stadtmuseums, der Historischen Verein, Rundfunk und Presse, Privatpersonen, Schulen und Hochschulen, wie den Universitäten Mannheim und Mainz genannt.

Seit April konnten wieder einige Unterlagen von stadthistorischem Interesse aus privater und öffentlicher Hand in das Stadtarchiv und Stadtmuseum als Schenkungen und Ankäufe übernommen werden. Zu nennen wären hier beispielhaft Dokumente der Firma Ibag, aber auch verschiedene Privatpersonen haben dem Archiv und Museum wertvolle Unterlagen zur Neustadter Zeitgeschichte übergeben.

In der Stadtratssitzung vom 17.3.2021 wurde beschlossen das Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V. mit der historisch-wissenschaftlichen Überprüfung der Straßennamen zu beauftragen. Zeitraum der Untersuchung war 1.7.2021 bis 30.6.2022. Dr. Daniel Kroiß, Projektleiter, arbeitete intensiv, in engem Austausch mit dem beratenden wissenschaftlichen Beirat, an dem Projekt. Das Stadtarchiv war in den vergangenen Monaten sehr intensiv in diese Arbeit einbezogen. Vom 19.5.2022 bis 01.07.2022 wurde die Ausstellung zum Projekt (7 RollUps) zunächst in der Klemmhof-Galerie und dann in der Stadtbücherei der Öffentlichkeit präsentiert. Die Vorstellung des Abschlussberichts am 7. Juli 2022 musste auf Grund Erkrankung des Projektleiters und Referenten Dr. Daniel Kroiß abgesagt werden. Als neuer Termin ist Donnerstag, 15.09.2022, um 19:30 Uhr im Casimirianum angesetzt.

In der Villa Böhm gab es bei der Hausmeisterstelle einen Personalwechsel. Der langjährige Hausmeister Hr. Hofreiter hat nach 18 Jahren aufgehört. Sein vorläufiger Nachfolger ist Hr. Walter, der bereits seit ein paar Jahren im Stadtmuseum regelmäßig im Aufsichtsdienst tätig ist.

Durch die thematisch abwechslungsreichen Mittwochstreffe des Fördervereins wird das Museum regelmäßig mit Leben gefüllt. Aus coronabedingten Gründen wurde für die Mittwochstreffe im 1. Halbjahr als Veranstaltungsort noch die Martin-Luther-Kirche gewählt. Im zweiten Halbjahr sollen die Vorträge wieder Einzug in das Stadtmuseum in der Villa Böhm finden. Hier soll es dann auch eine Neuerung geben. Statt bisher um 16 Uhr soll ein Veranstaltungsbeginn um 18 Uhr erprobt werden (arbeitstätige Interessierte sollen die Möglichkeit der Teilnahmen an den Veranstaltungen bekommen).

Am 4. August 2022 haben wir erfolgreich am Ferienhits-Programm des Jugendamtes teilgenommen. Thema des 3-stündigen Workshops war „Leben auf der Burg im Mittelalter“.

Für den 25. September 2022 bereiten wir in Kooperation mit der DRK Schwesternschaft Rheinpfalz-Saar eine Ausstellung anlässlich des 150-jährigen Jubiläums vor. Gezeigt werden Dokumente und Exponate aus 150 Jahren Pflege im Zeichen der Menschlichkeit. Eröffnung: 25.09.2022 um 11 Uhr im Stadtmuseum. Die Ausstellung kann bis zum 30.12.2022 besichtigt werden.

Am 18. Oktober 2022 wird im Obergeschoss der Villa Böhm die Wanderausstellung des Bezirksverbands Pfalz „GURS 1940 – Die Deportation und Ermordung von südwestdeutschen Jüdinnen und Juden“ eröffnet. Die Ausstellung kann bis zum 13. November 2022 besichtigt werden.

Wie in den vergangenen Jahren wurde durch das Stadtarchiv wieder ein Kalender mit historischen Ansichten in Kooperation mit der Kalendermanufaktur gestaltet. Für 2023 sollen die 1970er in Neustadt an der Weinstraße thematisiert werden.

gez. Birgit Merkle

Bericht aus der Stadtbücherei

Vom 11.07. bis 11.09. findet wieder der **Lesesommer** statt:

- Bisher haben sich 477 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16 Jahren angemeldet und insgesamt schon 1301 Bücher gelesen und bewertet.
- Dies entspricht 25 Teilnehmenden mehr als im Vorjahr. 15% der Angemeldeten haben die Bücherei vorher nicht genutzt.
- Wie im vergangenen Jahr, erhalten alle Teilnehmenden, die mindestens ein Buch gelesen haben, eine kleine Überraschung (gesponsert vom Förderverein „Freunde der Stadtbücherei“ und der Bürgerstiftung) sowie eine Einladung zum großen Abschlussfest. Wer mindestens drei Bücher gelesen hat, bekommt zusätzlich eine Urkunde. Außerdem zählt jede abgegebene Bewertungskarte als Los in der landesweiten Preisziehung durch das Landesbibliothekszentrum.
- Da der Saalbau dieses Mal nicht für das Abschlussfest zur Verfügung steht, musste ein neues Format gefunden werden. So ist eine Kooperation mit dem Roxy-Kino entstanden, das am Samstag, 24.09. exklusiv für die Lesesommerkinder einen Animationsfilm zeigt. Derzeit sind 2 Vorstellungen geplant (11.00 Uhr und 13.15 Uhr), bei Bedarf können zusätzliche Kinosäle genutzt werden.

Das **Veranstaltungsprogramm** hat wieder an Fahrt aufgenommen. Die in der letzten Sitzung vorgestellten Termine konnten stattfinden und haben insgesamt zufriedenstellende Besucherzahlen erzielt:

- 09.05. Lesung (LitFo) Madeleine Giese und Rainer Furch „Mascha Kaleko –Wie Windes Wehen in gemalten Bäumen“ mit musikalischer Begleitung „ICStrings“ – 58 Zuschauende
- 11.05. Figurentheater Vagabündel „Die ReiMeMacheFrau“ für Kinder ab 4 Jahren – 64 Zuschauende
- 28.05. Bilderbuchkino und Mitmachaktion für Kinder zum Demokratiefest – 14 Teilnehmende
- 30.06. Kindertheaterstück „Der Wetterzauberer“ mit Emy Eberius – 118 Zuschauende
- An Gruppenführungen für Kitas und Schulklassen haben zwischen Mai und Juli insgesamt 174 Kinder teilgenommen.

Im Herbstprogramm stehen noch folgende Termine an:

- 22.09. Theater KnuTh „Am Samstag kam das Sams zurück“ für Kinder ab 4 Jahren
- 23.09. Lesung Claus Irmscher „Falkenflug“
- 24.09. Lesesommerabschlussfest im Roxy-Kino
- 26.09. Lesung (LitFo) Gabriele Weingartner „Léon Saint Clairs Abschied von der Unendlichkeit“
- 06.10. Musikalisch-literarischer Abend mit Burkhard Engel „Männer!“

- 14.10. Lesung Textur „Bücher, die uns zum Schreiben inspirierten“ (Teil 1)
- 18.10 – 29.10. Wanderausstellung „Vergessene Welten und blinde Flecken“
- 04.11. Lesung Textur „Bücher, die uns zum Schreiben inspirierten“ (Teil 2)
- 07.11 – 26.11. Ausstellung „Pfälzer Karikaturen“ von Wolfgang Vester

gez. Diana Wilhelm

Neustadt an der Weinstraße, 02.09.2022

Oberbürgermeister